**PRESSEMITTEILUNG**

**Deutsche Biotech: Wettbewerb auf YouTube angelaufen**

**BIO Deutschland veranstaltet im Rahmen der European Biotech Week eine mediale Rallye**

Berlin (02. Oktober 2013): Vom 30. September bis 4. Oktober 2013 veranstalten Mitglieder der BIO Deutschland im Rahmen der Aktionswoche „*European Biotech Week*“ einen medialen Wettbewerb auf YouTube. Die europaweite Aktionswoche feiert das 60-jährige Jubiläum der Entdeckung der Struktur unseres Erbguts. Die aus Deutschland teilnehmenden Unternehmen reichen Videobeiträge zum Thema Biotechnologie ein, die dann auf einem extra eingerichteten YouTube-Kanal ausgestrahlt werden:

<https://www.youtube.com/channel/UC0O3uewGXEAgnW-0GGJr7sQ?id=biod>

Am Ende der Aktionswoche werden die erfolgreichsten, also meistgesehenen Beiträge prämiert.

„Die European Biotech Week ist eine wichtige Aktion, um die Wahrnehmung der Öffentlichkeit für die Erfolge der Biotechnologie zu erhöhen“, erklärt Viola Bronsema, Geschäftsführerin des Branchenverbands BIO Deutschland. „Wir möchten mit dem innovativen Konzept der YouTube-Rallye zu dieser Aktion beitragen und so die Aufmerksamkeit auf die Leistungen deutscher Biotechnologie-Unternehmen richten“, erläutert Bronsema. Unter dem Motto „Show us what you‘ve got“ zeichnen die Mitglieder des Verbands ein unterhaltsames und informatives Bild der Biotechnologie-Branche und können gleichzeitig über den Wettbewerb die Rückmeldungen der Zuschauer einholen.

Die deutsche Beteiligung an der Aktionswoche als Wettbewerb aufzuziehen, ist von den Teilnehmern durchweg positiv wahrgenommen worden. Folgende Teilnehmer sind mit Beiträgen an der Aktion beteiligt:

* AiCuris GmbH & Co. KG
* BIO.NRW
* Clariant Produkte (Deutschland) GmbH
* Enzymicals AG
* Eppendorf Vertrieb Deutschland GmbH
* GATC Biotech AG
* MorphoSys AG
* QIAGEN GmbH

Die Inhalte der Clips reichen von dem Backen einer Pizza über die Behandlung von Infektionskrankheiten und die Herstellung von Biokraftstoffen bis zur Identifizierung von Kriegsopfern durch DNA-Analysen. Damit verdeutlichen die Beiträge die Vielseitigkeit der deutschen Biotechnologie-Branche.

Die Biotechnologie ist eine der Schlüsseltechnologien des 21. Jahrhunderts. Biotechnologieunternehmen erforschen die natürlichen Eigenschaften von Mikroorganismen, Tieren oder Pflanzen und entwickeln sie weiter. So können sie Medikamente und neue Behandlungsmethoden entdecken, und auch in der Industrie neue Produktionsmethoden schaffen sowie innovative Rohstoff- und Energiequellen erschließen.

Die *European Biotech Week* feiert das 60-jährige Jubiläum der Entdeckung der DNA-Struktur. Sie ist die Grundlage der modernen Genetik, die für die medizinische Forschung heute ein bedeutender Baustein ist. Die *Biotech Week* bietet einen guten Rahmen, um die deutsche Biotechnologie-Branche mit einem frischen Format als innovativ und aufgeschlossen zu präsentieren.

340 Wörter/2673 Zeichen

**Weitere Informationen:**

[www.biotechweek.org](http://www.biotechweek.org)

[www.biodeutschland.org/biotechweek.html](http://www.biodeutschland.org/biotechweek.html)

**Downloads:**

Der Text dieser Pressemitteilung steht für Sie unter  
[www.biodeutschland.org/pressemitteilungen.html](http://www.biodeutschland.org/pressemitteilungen.html) zur Verfügung.

**Über BIO Deutschland:**

Die Biotechnologie-Industrie-Organisation Deutschland (BIO Deutschland) zählt rund 300 Mitgliederunternehmen und –organisationen und hat sich zum Ziel gesetzt, in Deutschland die Entwicklung eines innovativen Wirtschaftszweiges auf Basis der modernen Biowissenschaften zu unterstützen und zu fördern. Dr. Peter Heinrich ist Vorstandsvorsitzender der BIO Deutschland. Weitere Informationen unter: [www.biodeutschland.org](http://www.biodeutschland.org/)

Fördermitglieder der BIO Deutschland und Partner sind:

**Bayer, Biotest, Boehringer Ingelheim, Celgene**, **Clariant, CMS Hasche Sigle**, **Deutsche Bank, EBD Group, Ernst & Young, Isenbruck Bösl Hörschler LLP, KPMG, Merck Serono, Miltenyi Biotec, PricewaterhouseCoopers, Roche** und **Sanofi**.

**Kontakt:**

BIO Deutschland e. V.

Dr. Claudia Englbrecht

Am Weidendamm 1a

10117 Berlin

Tel.: +49-(0)-30-72625-132, Fax: -138

E-Mail: [englbrecht@biodeutschland.org](mailto:englbrecht@biodeutschland.org)

Web: [www.biodeutschland.org](http://www.biodeutschland.org/)

Abdruck honorarfrei, Beleg erbeten.